

Sozialausschuss am 17. März 2022

Top: Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)

1. Krieg in der Ukraine: Aufnahme von Geflüchteten

Die Verwaltung wird in der Sitzung des Sozialausschusses mündlich über den aktuellen Stand incl. Zahlen und Daten berichten. Zum Zeitpunkt des Versands der Einladung des Sozialausschusses, Do., 3. März 2022, 12 Uhr, gilt folgender Informationsstand:

- Die Stadt Rheine kann im aktuellen Wohnungsbestand rund 50 geflüchtete Menschen unterbringen. Weiterer Wohnraum (Anmietung, Ankauf) wird mit höchster Priorität akquiriert, u. a. über vorhandene Netzwerke und die örtliche Presse.
- Derzeit kommen über Freunde/Bekannte/Verwandte Menschen aus der Ukraine nach Rheine, es gibt noch keine Verteilssystematik über das Land NRW.
- Bund und Länder haben bekräftigt, eine Regelung zur Aufnahme von geflüchteten Menschen zu treffen, ebenso zum Aufenthaltsstatus der Menschen sowie zur finanziellen Versorgung mit Asyl- oder Sozialleistungen. Die Leistungen umfassen auch den Krankenversicherungsschutz.
- Die Stadt Rheine hat zur Beantwortung von Bürgeranfragen, Hilfesuchen und Angeboten ein Bürgertelefon geschaltet, Tel. 05971 939-990, sowie eine zentrale E-Mail-Adresse eingerichtet: ukraine@rheine.de
- Über die Hilfetelefonnummer werden auch Angebote für die private Unterbringung der Geflüchteten gesammelt und koordiniert.
- Das Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit wird ebenso informiert und eingebunden wie die Netzwerke Sprachförderung und Gesundheit sowie der Integrationsrat.

2. Koordinierungsstelle "Prävention von Wohnungsnotfällen"

Zum 1. März 2022 hat das Land NRW den seitens der Stadt Rheine gestellten Förderantrag zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle zur Prävention von Wohnungsnotfällen bewilligt. Das Projekt hat eine Laufzeit von 2 Jahren bis zum 28. Februar 2024. Die Verwaltung wird in der Sitzung kurz die geplanten Projektschritte skizzieren. Da ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn ausgeschlossen war, können die Planungen jetzt erst konkretisiert werden.

3. Sozialplan Alter

Der Prozess zum Sozialplan Alter ist gestartet. Neben der Lenkungsgruppe auf Leitungsebene ist auch eine Steuerungsgruppe eingerichtet worden, um den Prozess inhaltlich zu bereichern und damit unterschiedliche Blickwinkel zu berücksichtigen. Beide Arbeitsgruppen haben ihre Arbeit aufgenommen, die ersten Treffen haben bereits stattgefunden, weitere Treffen sind in Planung. Bereits im Vorfeld ist die Steuerungsgruppe im Rahmen einer Stakeholderbefragung zu bestimmten Themen des Sozialplanes Alter befragt worden. Zurzeit wird der Ü-60-Fragebogen abgestimmt.

4. Veranstaltung Wohnraum für Menschen mit Behinderung

Am 3. März 2022 hat die Veranstaltung „Wohnraum für Menschen mit Behinderung“ in der Stadthalle in Rheine stattgefunden. Ca. 100 Personen haben diese Veranstaltung besucht. Entsprechend der Tagesordnung ergab sich folgender Ablauf:

1. Vorstellung der Betreuungskonzepte der verschiedenen Träger in Rheine
 - AWO Rheine
 - Caritasverband Rheine e. V.
 - CBF Wohnen gGmbH
 - Diakonische Stiftung Wittekindshof
 - Deutsches Rotes Kreuz
2. Finanzierungsstrukturen der Betreuungs- und Wohnungskonzepte durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe
3. Wohnbaufördermittel durch den Kreis Steinfurt
4. Informationen zu vorhandenen Bauflächen durch das Grundstücksmanagement der Stadt Rheine

Nach der Vorstellung hatten die Anwesenden Gelegenheit Fragen zu stellen.